

Projektidee für die LEADER Förderperiode 2014 - 2020

1. allgemeine Angaben

Projektbezeichnung ¹ :	Einrichtung eines Meck-Schweizer -Musterladens
Projektträger/in ² :	Dorfladen Gessin
Ansprechpartner/in ³ :	Bernd Kleist
Adresse ⁴ :	Gessin 7b
Tel ⁵ :	039957 18305
E-Mail ⁶ :	dorfladen@gessin.de

wird durch das Regionalmanagement ausgefüllt

Eingegangen am:	08 MAI 2018
☒ Post	
☐ Email	
☐ Übergabe	
Id. Nr.	
002 - 2018	

2. Projektbeschreibung

Geplanter Durchführungszeitraum ⁷ :	Klicken Sie hier, um Text einzugeben.
Projektstandort ⁸ :	Amtsbereich: Amt Malchin am Kummerower See Stadt/Gemeinde: Basedow Straße: Gessin 7b Eigentümer: Bernd Kleist
Planungsstand ⁹ :	Projektidee: ☐ detaillierte Projektplanung: ☒

1 Name unter dem das Vorhaben geführt wird.

2 Name/Institution des/der Projektträgers/in

3 Kontaktperson, die das Vorhaben betreut.

4-5 Bitte geben Sie eine gültige Postadresse und gültige Telefonnummer der Kontaktperson an.

6 Der Schriftverkehr wird vorrangig über Email gewährleistet. Bitte eine aktiv genutzte Emailadresse angeben.

7 In welchem/n Jahr/en soll das Vorhaben umgesetzt werden? Der Umsetzungszeitraum sollte 2 Jahre nicht überschreiten.

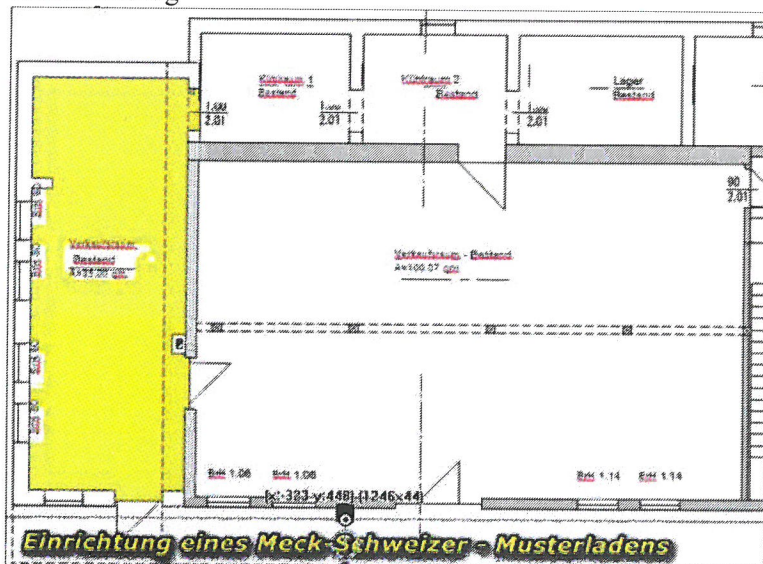
8. Wo soll das Vorhaben umgesetzt werden? Wer ist/sind der/die Eigentümer/in/nen des/ Grundstückes/Gebäude/etc.?

9 Hier ist anzugeben, wie weit die Planung des Vorhabens bereits vorangeschritten ist.
Projektidee = Überblick über anstehende Maßnahmen, Kostenschätzung, mgl. Formen der Trägerschaft, notwendige Genehmigungen sind beantragt / in Arbeit, Kommunikation mit Beteiligten ist erfolgt.
Detaillierte Planung = Genehmigungen, Kostenberechnung, Kofi-Aussage, evtl. Beschlüsse, Trägerschaft, etc. liegen vor (sind als Anlage anzufügen)

10 Hier ist es möglich ein Foto oder eine Abbildung des Vorhabens/Projekttes einzufügen.

11 Auf die gestellten Fragen ist einzugehen. Textuelle Anhänge, auf die verwiesen wird, werden nicht berücksichtigt. Zulässige Anhänge sofern nicht gefordert sind zeichnerische Darstellungen und Abbildungen (in überschaubarer Menge, mit Aussagecharakter).

Foto/Abbildung¹⁰



3. Vereinbarkeit mit der SLE „Demminer Land“

Welche regionalen Entwicklungsziele unterstützt das Projekt? (Mehrfachnennungen möglich)	
☒	Querschnittsziel: nachhaltige Entwicklung der Region unter Beachtung der ökonomischen, ökologischen und sozialen Aspekte ¹²
☐	Querschnittsziel: Stärkung der Gleichstellung von Frauen und Männern ¹³
☒	Schaffung/Sicherung von <u>guten</u> und <u>werthaltigen</u> Arbeitsplätzen ¹⁴ = Anzahl der Arbeitsplätze, die direkt durch das Projekt geschaffen werden 2 = Anzahl der Arbeitsplätze, die direkt durch das Projekt gesichert werden
☐	Förderung von Zuzug neuer Einwohner/innen in die Region „Demminer Land“ ¹⁵
☐	Erhalt oder Ausbau sozialer Infrastruktur ¹⁶
☐	Entwicklung der touristischen Potenziale ¹⁷
☐	Pflege des (bau-) kulturellen Erbes ¹⁸
☐	Pflege des kulturellen Lebens ¹⁹
☐	Pflege des natürlichen Erbes ²⁰
Einordnung in ein Handlungsfeld der SLE Demminer Land ²¹	
☒	HDF I : Lebensqualität im demografischen Wandel ²² ☒ <i>Erhalt und Ausbau von Einrichtungen für Infrastruktur und Daseinsvorsorge</i> ☐ <i>Förderung der Lebensqualität in den ländlichen Orten für alle Frauen und Männer in ihren verschiedenen Lebensphasen</i> ☒ <i>Verarbeitung & Vermarktung regionaler Produkte und Erzeugnisse</i>
☐	HDF II : Touristische Infrastruktur und touristische Angebote ²³ ☐ <i>Erhalt und Ausbau touristischer Infrastruktur</i> ☐ <i>Sicherung und weitere Qualifizierung von touristischen Angeboten</i> ☐ <i>Förderung der regionalen und überregionalen touristischen Vernetzung</i>

12 Die Entwicklung der Region „Demminer Land“ soll unter dem Prinzip der Nachhaltigkeit verfolgt werden. Nachhaltigkeit bedeutet, dass ökologische, ökonomische und sozio-kulturelle Interessen in den Entwicklungszielen und Projektansätzen Berücksichtigung finden. Auf diese Weise kann eine ausgewogene Entwicklung begünstigt werden, die es künftigen Generationen ermöglicht, ähnliche oder gar bessere Lebensbedingungen wie die gegenwärtigen vorzufinden.

13 Unterstützt das Vorhaben z.B. die Vereinbarkeit von Erwerbs- & Privatleben oder wirkt es der klassischen Geschlechterverteilung entgegen.

14 Die Sicherung und Schaffung von Arbeitsplätzen ist das zentrale Ziel für die regionale Entwicklung. Gute Arbeit sind Arbeitsplätze bei denen Beschäftigte mitreden und mitgestalten können, mit einem gerechten Entgelt, mit einem nachhaltigen Arbeits- und Gesundheitsschutz, mit sozialer Sicherheit und ohne Diskriminierung.

15 Werden mit dem Vorhaben Standortfaktoren geschaffen, die wesentlichen Einfluss auf die Wohnortswahl haben?

16 Das Vorhaben betrifft Bildungseinrichtungen, Fürsorgedienstleister, Betreuungseinrichtungen, kulturelle Einrichtungen, Sport und Freizeit, etc.

17 Wird eine Steigerung der Qualität oder Quantität touristischer Angebote angestrebt? Wirkt das Projekt nachhaltig positiv auf die touristische Infrastruktur, auch unter Berücksichtigung der Folgekosten für Pflege und Instandhaltung?

18-20 Hier ist klar zu unterscheiden zwischen baukulturell (anthropogen erschaffene Bauten), kulturell (ein kultureller Wert der Bestand hat und bewahrt wird; nicht an Materie gebunden) und natürlichem Erbe (nachhaltige Sicherung der natürlichen biologischen Vielfalt und/oder des natürlichen ländlichen Erbes einschließlich der Erhaltung der historisch gewachsenen Vielfalt der Kulturlandschaft).

21 Das Projekt kann nur in einem Handlungsfeld bewertet werden. Jedes Handlungsfeld hat handlungsfeldspezifische Bewertungskriterien. Ist das Vorhaben handlungsfeldübergreifend wird dies in den Bonuskriterien berücksichtigt. Bitte ordnen Sie Ihr Projekt einem Handlungsfeld zu, dessen Handlungsfeldziele zu Ihrem Vorhaben passen.

22 Gemäß dem übergeordneten Ziel „Stärkung der ländlichen Orte im Demminer Land als Lebens- und Arbeitsraum“, gehören zu diesem Handlungsfeld alle Vorhaben, die dazu beitragen, die Attraktivität der ländlichen Orte als Wohn-, Lebens- und Arbeitsort zu erhöhen. Zur Lebensqualität gehören zudem der Umgang mit den Herausforderungen des demografischen Wandels, die Förderung von bürgerschaftlichen Gemeinschaften und die Steigerung der regionalen Wertschöpfung.

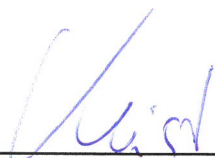


- ☐ HDF III : Kultur, kulturelles und natürliches Erbe²⁴
- ☐ Sicherung des (bau-) kulturellen Erbes
- ☐ Stärkung der kulturellen Vielfalt
- ☐ Bewahrung und Vermittlung des natürlichen Erbes

4. Kosten- und Finanzierungsplan

geschätzte Projektkosten in Euro ²⁵	benötigte Fördermittel in Euro ²⁶	vorhandene Eigenmittel in Euro ²⁷	Drittmittel in Euro ²⁸
90.897,19 €	68.745,77 €	22.151,42	0
Die Gesamtfinanzierung des Vorhabens ist gesichert? ²⁹		☒ ja ☐ nein	
Die Kofinanzierungsmittel werden durch eine(n) Kommune/öffentlichen Träger bereitgestellt (Name) ³⁰ :		☐ ja ☒ nein	
Träger: Klicken Sie hier, um Text einzugeben.			

Gessin, 6. Mai 2018
Ort, Datum


Unterschrift*

*Mit Ihrer Unterschrift bestätigen Sie die Richtigkeit und Rechtmäßigkeit Ihrer Angaben. Unterschriftsberechtigungen/Beschlüsse sind anzufügen. Des Weiteren bestätigen Sie hiermit, dass Sie sich über die Konditionen der Vergabe bzw. Verteilung von LEADER-Fördermitteln informiert und die LEADER RL-MV und die Strategie für lokale Entwicklung der LAG „Demminer Land“ zur Kenntnis genommen haben. Mit der Projekteinreichung stimmen Sie der Veröffentlichung projektbezogener Daten zu.

23 Dem Tourismus kommt im Hinblick auf die wirtschaftliche Entwicklung der Region eine entscheidende Bedeutung zu, aus diesem Grund wird in diesem Handlungsfeld das übergeordnete Ziel: „Steigerung der touristischen Attraktivität der Region Demminer Land“ verfolgt. Touristische Potenziale bestehen insbesondere in Form der attraktiven Naturräume/parks. Aber auch die historische Kulturlandschaft mit den Kirchen, Schlössern, Guts- und Herrenhäusern und Parkanlagen bieten identifizierbare Alleinstellungsmerkmale die es zu erschließen und in Wert zu setzen gilt.

24 Die Teilbereiche lassen sich mit dem übergeordneten Ziel: „Bewahrung der kulturellen & natürlichen Vielfalt zur Identitäts- und Imagebildung in der Region Demminer Land“ vereinen. Die Region „Demminer Land“ ist geprägt durch ein vielfältiges und attraktives kulturelles Angebot, das zum großen Teil durch ehrenamtlich organisierte Initiativen mitgetragen wird und in der ländlichen Region eine zentrale Bedeutung für die Attraktivität der Orte für die Bewohner/innen aber auch für die Gäste der Region hat. Vorhaben in diesem Feld müssen einen hohen Öffentlichkeitsbezug auf bzw. nachweisen.

25 Gesamtkosten des Projektes (als Anlage ist eine Kostenschätzung/-berechnung beizulegen)

26 Fördermittel = Zuwendungssumme, die benötigt wird zur Umsetzung des Vorhabens. Die maximale Zuwendung beträgt 200.000 €. Förderkonditionen werden in der SLE 2014-2020 (Kapitel 6 - S. 74ff.) erläutert.

27 Eigenmittel = Gesamtkosten (Brutto) – Zuwendung

28 LEADER RL-MV: 5.10 „Sofern Teile des Vorhabens durch Mittel Dritter finanziert werden, mindern die Drittmittel die zuwendungsfähigen Ausgaben, es sei denn, die Drittmittel betreffen einen abgegrenzten Teil des Vorhabens, der nicht nach dieser Verwaltungsvorschrift gefördert wird, die Drittmittel betreffen Ausgaben, die nicht zuwendungsfähig sind, oder die Drittmittel werden als Komplementärfinanzierung zur Absicherung des verbleibenden Eigenanteils des Zuwendungsempfängers gewährt; in diesem Fall werden sie wie eigene Mittel des Zuwendungsempfängers behandelt.“ Der Verwendungszweck von Drittmitteln ist vertrags- oder satzungsrechtlich festzuschreiben.

29 Eine nicht gesicherte Gesamtfinanzierung führt zum Ausschluss des Vorhabens.

30 Die Zuwendungssumme besteht zu 90% aus ELER-Mitteln, die verbleibenden 10% müssen durch einen öffentlich kontrollierten Haushalt (Kommune/Kirche) finanziert werden. Eine Absichtserklärung des/r Amtes, Gemeinde, Stadt, etc. ist dem Projektblatt beizufügen.

Detaillierte Projektbeschreibung¹¹

Was ist der Anlass bzw. der Hintergrund des Projektes? Welche Baumaßnahmen/Arbeitsschritte sollen erfolgen? ¹¹
(Kostenschätzung anfügen)

Gessin ist Sitz der Regionalvermarktungsinitiative in der Mecklenburgischen Schweiz, kurz DIE MECK-SSCHWEIZER. Der Dorfladen Gessin ist Mitglied dieser Genossenschaft und will die Initiative mit einer dauerhaften Verkaufsmesse unterstützen. Der Dorfladen stellt dazu im Laufe des Jahres 2018 einen gesonderten zusätzlichen Ausstellungsraum von 35 m² fertig.

Was soll mit dem Projekt erreicht werden? Welche lokalen und regionalen Effekte hat die Maßnahme (z.B. Auswirkungen auf die Umwelt, soziale Wirkung)? ¹¹

Neben dem Angebot von regionalen Waren aus der Mecklenburgischen Schweiz für die lokale Kundschaft, soll gerade den Einzelhandelseinrichtungen und der Gastronomie der Region eine dauerhafte Produktemesse geschaffen werden, damit sie nicht nur einen virtuellen Überblick sondern auch einen geschmacklichen und haptischen Eindruck über die Vielfältigkeit der Erzeugnisse der MECK-SCHWEIZER – INITIATIVE bekommen.

Ist das Projekt in der allgemein üblichen Weise ohne besondere Erschwernis und grundsätzlich ohne fremde Hilfe zugänglich und nutzbar? Werden mit dem Projekt bestehende Barrieren reduziert? ¹¹

Die Produktemesse ist zu den generellen Öffnungszeiten des Gessiner Dorflades für jedermann zugänglich. Zusätzlich wird die Barrierefreiheit durch die zu schaffende Rampe erhöht.

Aussagen zur regionalen Bedeutung des Projektes¹⁰

Entstehen neue Angebote, Produkte, Kooperationsbeziehungen? Hat es ggf. modellhaften Charakter und können die im Projekt gemachten Erfahrungen auf andere Projekte übertragen werden? Werden Entwicklungen in bisher getrennten Bereichen miteinander verbunden? Werden überörtliche und regionale Aspekte besonders berücksichtigt? Wer wurde bei der Erarbeitung des Projektes eingebunden? ¹¹

DIE MECK-SCHWEIZER-INITIATIVE unterhält für Ihre Genossenschaftsmitglieder einen virtuellen Marktplatz, auf dem regionale Produkte von Produzenten und Verarbeitern eingestellt sind und von Händlern und Gastronomen bezogen werden können. Um die Vielfalt und Qualität dieser Produkte für die Partner besonders erlebbar zu machen ist eine Dauermesse ein geeignetes Mittel. Da es sich bei Lebensmitteln um vergängliche Erzeugnisse handelt, müssen die „Ausstellungsstücke“ regelmäßig umgeschlagen werden. Was liegt da näher als deren laufender Verkauf. Zudem erhöht es lokal das Angebot regionaler Waren. Die Projektidee entstand auf Nachfrage der ELG Mecklenburgische Schweiz eG unter Mitwirkung der Förderer und ideellen Unterstützer der Initiative, dem Verein Regionalbündnis Mecklenburgische Schweiz e.V.

Vernetzung und gebietsübergreifende Zusammenarbeit

Regionale Zusammenarbeit mit folgendem/n Partner/n: Beteiligt sind Lieferanten und Einkäufer der ELG Mecklenburgische Schweiz e.G. (siehe Anlage)

überregionale Zusammenarbeit mit folgendem/n Partner/n: Landesgruppe M-V im Bundesverband der Regionbewegung e.V.

Investitionsübersicht

<u>Kühlanlage</u>					
<u>Pos.</u>	<u>Menge</u>	<u>Text</u>	<u>Grundbetrag</u>	<u>Betrag Netto</u>	<u>Kosten (Brutto)</u>
2		1 Regal für Kühlraum I	1919,4	1919,4	2.284,09 €
6		1 Regal für Kühlraum II	1919,4	1919,4	2.284,09 €
17		1 Kühlmöbel regional nk	3936,66	3936,66	4.684,63 €
18		1 Kühlmöbel regional tk	5611,55	5611,55	6.677,74 €
19		1 Kühlmöbel regional theke	4918,62	4918,62	5.853,16 €
20		1 Frischwaretheke	3805,41	3805,41	4.528,44 €
21		1 Wandkühlregal	4089,77	4089,77	4.866,83 €
22		1 TK-Wandkühlregal	5611,55	5611,55	6.677,74 €
Summe			31812,36		37.856,71 €

Ladeneinrichtung

		Regalsystem (Holz)			
<u>Lfd Nr</u>	<u>Artikel</u>	<u>Anzahl</u>	<u>Einzelkosten (Net)</u>	<u>Kosten (Netto)</u>	<u>Kosten (Brutto)</u>
1	Ständer 208 x 40 cm	47	13,03	612,41	728,77 €
2	Böden 50 x 40	8	8,4	67,2	79,97 €
3	Böden 70 x 40	16	9,33	149,28	177,64 €
4	Böden 80 x 40	8	10,08	80,64	95,96 €
5	Böden 100 x 40	128	11,6	1484,8	1.766,91 €
6	Eckböden 70-70 x 40	24	25,13	603,12	717,71 €
7	Eckpfosten	4	6,72	26,88	31,99 €
8	Farbe	10	19,75	197,5	235,03 €
9	Anstrich/Aufbau	1	5500	5500	6.545,00 €
Summe			8721,83		10.378,98 €

Pfandlager

<u>Lfd Nr</u>	<u>Text</u>	<u>Anzahl</u>	<u>Einzelkosten (Net Kosten (Netto))</u>	<u>Kosten (Brutto)</u>
01.01	Baustelleneinrichtung	1	1500	1.785,00 €
01.02	Stahlbetonarbeiten	1	4000	4.760,00 €
01.03	Mauererarbeiten	1	7500	8.925,00 €
01.04	Estricharbeiten	1	750	892,50 €
01.05	Zimmermannsarbeiten	1	3500	4.165,00 €
01.06	Türen und Fenster	1	3500	4.165,00 €
01.07	Dachklempner und Dachdeckerarbeiten	1	3600	4.284,00 €
Summe			24350	28.976,50 €

Außenarbeiten

Barrierefreier Zugang zum Laden	1	11500	13.685,00 €
---------------------------------	---	-------	-------------

Gesamtzusammenstellung

Ladeneinrichtung		8.721,83	10.378,98 €
Kühlanlage		31.812,36	37.856,71 €
Pfandlager		24.350,00	28.976,50 €
Barrierefreier Zugang		11.500,00	13.685,00 €
Summe		76.384,19	90.897,19 €

MWST 10% v. Netto
14.513,00

Eigenanteil 7638,42
Förderung 22.151,42
68.745,77 €